

# Tempus

Was bedeutet **Tempus** im Deutschen und welche Tempusformen gibt es?

## Tempus Deutsch — einfach erklärt

Mit **Tempus** ist in der deutschen Grammatik die **Zeitform eines Verbs** gemeint. Du kannst Verben in sechs verschiedene Zeitformen setzen: In das **Präsens**, das **Präteritum**, das **Perfekt**, das **Plusquamperfekt** und die beiden Zukunftszeiten **Futur I** und **Futur II**.

Das Tempus ist also eine Art der **Konjugation** eines Verbs: Es gibt an, wann etwas passiert.

## Übersicht der Tempora

In unserer Tabelle siehst du alle Tempusformen der deutschen Grammatik. Das **Präteritum**, das **Perfekt** und das **Plusquamperfekt** benutzt du, um über die Vergangenheit zu reden. Über die Zukunft sprichst du im **Futur I** oder im **Futur II** und für die Gegenwart brauchst du das **Präsens**.

Tempus	Beispiel
Präsens	<i>Ich lerne die Vokabeln</i>
Präteritum	<i>Ich lernte die Vokabeln.</i>
Perfekt	<i>Ich habe die Vokabeln gelernt.</i>
Plusquamperfekt	<i>Ich hatte die Vokabeln gelernt.</i>
Futur I	<i>Ich werde die Vokabeln lernen.</i>
Futur II	<i>Ich werde die Vokabeln gelernt haben.</i>

Um die einzelnen Tempora zu bilden, musst du das Verb in einem Satz anpassen. Hier siehst du, wie du Verben in die unterschiedlichen **Zeitformen** setzen kannst.

- **Präsens** bilden: **Verbstamm** + Endungen **-e, -st, -t, -en, -t, oder -en**
- **Präteritum** bilden: **Verbstamm** + Endungen **-te, -test, -te, -ten, -tet, oder -ten**
- **Perfekt** bilden: Hilfsverb „**haben**“ oder „**sein**“ im Präsens + **Partizip II** des Prädikats
- **Plusquamperfekt** bilden: Hilfsverb „haben“ oder „sein“ (im Präteritum) → „**hatten**“ oder „**waren**“ + **Partizip II** des Prädikats
- **Futur I** bilden: Hilfsverb „**werden**“ + Prädikat **im Infinitiv**

- **Futur II** bilden: Hilfsverb „**werden**“ + **Partizip II** des Prädikats + Hilfsverb „**haben**“ oder „**sein**“ im Infinitiv

**Achtung:** Die hier genannten Regeln gelten nur für die Bildung **regelmäßiger Verben**. **Unregelmäßige Verben** haben ihre **eigenen Vergangenheitsformen**. Hier gibt es leider keine allgemeine Regel zur Bildung. Du musst die Formen also **auswendig** lernen.

## Tempus — häufigste Fragen

### Was ist Tempus?

Tempus ist die Zeitform eines Verbs. Du kannst Verben im Deutschen in sechs verschiedene Zeitformen setzen. Das Tempus ist eine Art der Konjugation, es gibt an, wann etwas passiert und ordnet Handlungen zeitlich ein.

### Wofür braucht man Tempus im Deutschen?

Für die deutsche Grammatik sind die Zeitformen sehr wichtig, weil du mit ihnen angibst, wann etwas passiert. Du kannst sie auch „Tempus“ nennen. Es gibt sechs verschiedene Tempusformen: Präsens, Präteritum, Perfekt, etc.

*Quelle: [www.studyflix.de](http://www.studyflix.de)*